

Senioren I Wochenende

Residenz-Turniere bei Paaren beliebt

Mirko Westermeier

13. Oktober 2003

Über 80 Starts verzeichnete der Tanzsportverein „Die Residenz Münster e. V.“ am vergangenen Wochenende, als zwei Turniertage für Standardpaare der Senioren-I-Klasse (ab 35 Jahre) beendet waren. Wegen der attraktiven Möglichkeit für die Paare, an einem Wochenende zwei Turniere an einem Ort tanzen zu können, war die Fläche auch gut gefüllt.

Den Einstieg machten die Paare der D-Klasse, in der die Einsteiger um den Sieg tanzten: der Turniersieg ging an das Paar Witzel/Neumann aus Solingen, die mit allen 15 Bestnoten ein Traumergebnis erreichten. Als Siegerpaar durften sie im folgenden Turnier der C-Klasse mittanzen und erreichten dort das Finale. Erfreulich für den ausrichtenden Verein war hier die Finalteilnahme mit einem vierten Platz von 12 Paaren als Endergebnis für das eigene Paar Erik und Bettina Winkler. Damit ertanzten sie sich die erste Platzierung in der C-Klasse, derer fünf sie für den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse benötigten. Hier siegten Raimund und Marita Fischer, die sich als Sieger ebenfalls im Turnier der nächsthöheren, der B-Klasse, gut nach vorne tanzten und das Finale erreichten. Äußerst knapp war es hier im Finale um den Sieg. Nachdem der erste Tanz unentschieden zwischen den Paaren Stelling/Haasner aus Hildesheim und Degehoff aus Düsseldorf ausging, konnten zweitgenannte die nächsten beiden Tänze gewinnen. Die letzten beiden Tänze gingen hier wiederum nach Hildesheim, so dass beide Paare im Endergebnis nach Platzziffern gleichauf lagen und die Skatingregeln die Entscheidung bringen mussten. So konnten sich die Hildesheimer letztendlich doch hauchdünn durchsetzen und den Sieg für sich verbuchen. Auch sie erklärten sich bereit, als Siegerpaar beim nachfolgenden Turnier, der A-Klasse mitzutanzen. Ihr Ausscheiden in der Vorrunde des 19-paarigen Feldes dieser zweithöchsten Amateurtanzsportklasse in Deutschland zeigt, dass das Niveau in diesem Feld deutlich höher war. Klar entschieden sich die Wertungsrichter schließlich in diesem letzten Turnier des ereignisreichen Tages für Volker und Conny Conrad aus Nienburg.

Am Sonntag standen im Tanzsportzentrum der Residenz in Münster Hiltrup die gleichen Turniere auf dem Programm, für die sich folgende Ergebnisse herausstellten:

Beim Turnier der D-Klasse siegten Igor und Anna Gubenko aus Osnabrück. Im nachfolgenden höherklassigen C-Turnier konnten sie sogar noch den zweiten Platz im 12-paarigen Feld ertanzen. Nur Helmut und Bärbel Schwab, ebenfalls

aus Osnabrück, aber von einem anderen Verein, zogen vorbei und entschieden den städteinternen Wettkampf um den Turniersieg für sich. Im nachfolgenden Turnier der B-Klasse konnten sie sich nicht mehr behaupten und schieden nach der Vorrunde aus. Das neun-paarige Starterfeld wurde in der B-Klasse von Bodo und Silke Hämmerring aus Dortmund dominiert, die jeden der ab B-Klasse fünf Tänze für sich entschieden. Mit einer Finalteilnahme im letzten Turnier des Tages, der A-Klasse, untermauerten sie ihr schönes Ergebnis. Den Sieg in dieser höchsten Klasse des Tages ertanzten sich schließlich Holger und Sabine Kohlschmidt aus Schönkirchen.

Von der Organisation und Betreuung sowie der großen neuen Tanzfläche im neugebauten Tanzsportzentrum der Residenz Münster zeigten sich die teilnehmenden Paare durchweg beeindruckt und hochzufrieden. Auch im Gästebuch des Internetangebotes des Tanzsportvereins, wo es die Gesamtergebnisse einzusehen gibt, äußerte man sich bereits lobend über den Ausrichter:

www.die-residenz-muenster.de